

---

BILDENDE KUNST

## Österreich bringt eine Armee von Rosen zur Kunstbiennale Venedig

Erste Bilder von der Biennale in Venedig. Zum ersten Mal wird der Österreich-Pavillon von einer Künstlerin mit einer Einzelpräsentation bespielt: Renate Bertlmann.

CLEMENS PANAGI  
07. Mai 2019 15:40 Uhr

In der Geschichte der Österreich-Auftritte bei der Kunstbiennale in Venedig ist es eine Premiere: Zum ersten Mal wird der Österreich-Pavillon in den Giardini von einer Künstlerin mit einer Einzelpräsentation bespielt. Den Titel "Discordo ergo sum" ("Ich widerspreche, also bin ich") hat Renate Bertlmann, eine Pionierin der feministischen Kunst in Österreich, ihrem Biennale-Projekt gegeben.

### "Ich liebe also bin ich"

Was sich hinter dem Titel, der eine Abwandlung der Sentenz "Cogito ergo sum" (Ich denke also bin ich) sowie Bertlmanns Kunstparole "Amo ergo sum" (Ich liebe also bin ich) darstellt, war bis vor Kurzem ein Geheimnis. Kurz vor der Eröffnung der Pressetage wurden nun die ersten Bilder veröffentlicht. 312 Rosen, aus denen Messer ragen, formen im Binnengarten des Pavillons eine Art "Rote Armee". Blume und Waffe verweisen auch auf Bertlmanns stetige Auseinandersetzung mit Themen wie Macht und Sexualität. Vor dem Pavillon wirft Bertlmann Motto "Amo Ergo Sum" als Schriftzug Schatten an die Mauern. Im Inneren des Pavillons wird auf Arbeiten aus dem umfangreichen, vielseitigen Schaffen zwischen Foto-, Installations- und Performancekunst der 76-jährigen Künstlerin verwiesen.

### Arsenal der gesellschaftlichen Symbole

Mit ihrer Installation für die Biennale eigne sich Bertlmann "das Arsenal der gesellschaftlichen Symbole an", heißt es in der Pressemitteilung zu dem von Felicitas Thun-Hohenstein kuratierten Projekt. Dabei würden "Widersprüche in einem Sowohl-als-auch

nebeneinander gestellt, zum Oszillieren gebracht und als Ausdruck menschlicher Vielfalt und Pluralität wahrgenommen." Renate Bertlmanns Arbeit mache die "existenzielle Ambivalenz von Menschheitserfahrung sinnlich erfahrbar". Die Kunstbiennale, die in jedem Jahrgang rund 500.000 Besucher anzieht, eröffnet am kommenden Samstag für das Publikum.

Aufgerufen am 26.08.2019 um 01:26 auf <https://www.sn.at/kultur/bildende-kunst/oesterreich-bringt-eine-armee-von-rosen-zur-kunstbiennale-venedig-69895600>